

Kick & TuS

Ausgabe 2/2018 - 19. Jahrgang

Informationen rund um den Verein



Neues Ehrenmitglied
Rainer Brechtel



Siegerehrung CTF



FSG I "Die Unabsteigbaren"

WIR BLICKEN DURCH SEIT 1905



In unseren Ausstellungen können Sie

Wärmedämmung erfühlen, Sicherheit erfahren und Wohnkomfort erleben.

Müller+Co GmbH

Merzhausener Straße 4-6
61389 Schmitten-Brombach
Tel. 0 60 84/42 0

Niederlassung

Auf dem kleinen Feld 34
65232 Taunusstein-Neuhof
Tel. 0 61 28/91 48 0



www.fenster-mueller.de

Fenster und Türen

Autohaus **ERLENHOFF** Ihr Partner rund um's Auto!
GmbH GANZ PERSÖNLICH

Vielfalt erfahren



NEU-ANSPACH

Siemensstraße 2-4
Tel.: 06081 - 91550
Fax: 06081 - 9155125

USINGEN

Frankfurter Straße 2
Tel.: 06081 - 942330
Fax: 06081 - 9423355

www.erlenhoff.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- Dienst- und Jahreswagen
- EU-Fahrzeuge
- AUDI - VW - Nutzfahrzeuge
- EURO-MOBIL Rent a car
- Hol- und Bring-Service
- Leasing - Finanzierung - Versicherung
- Ersatzteile - Reifen - Zubehör
- Kraftfahrzeug-Reparaturen
- Unfallreparaturen und Lackiererei
- HU - AU

Kick & TuS

Inhalt

Vereinszeitschrift des TuS Weilnau

Herausgeber:
TuS Weilnau

Redaktionsleitung:
Harald Heberling
Burgweg 2
61276 Weilrod
kickundtus@tusweilnau.de



Redaktion: Zuständigkeit und Berichte

Günter Friedrich:
Gymnastik/Kinderturnen/Volleyball/Basketball
Bernd Seel:
Finanzen/Fußball: TuS/FSG/JSG
Harald Heberling:
Schriftführer/Presse
Lauf & Triathlon/Biker

Die Kick & TuS ist an folgenden Stellen kostenlos erhältlich:
Geschenkehaus Goll Altweilnau
Sportheim TuS Weilnau Altweilnau
Otfried Mohr Tankstelle Riedelbach
Sportheim Steinfischbach
Rathaus Weilrod, Rod an der Weil
Feuerwehrgerätehaus Altweilnau
und bei unseren Sponsoren im Gaststättenbereich oder auf der

Ahf ^i Z ^
p p p 'ml p ^bgZn'j ^

Bankverbindung:
Volksbank Usinger Land
IBAN: DE84 5019 0000 4101 4033 49
BIC: FFVBDEFF

Druck:
Esser Druck & Medien GmbH
Weilblick 16
61276 Weilrod-Neuweilnau
Telefon 06083/959823-0

Erscheinungsweise: 4 mal jährlich, dreimonatlich

Auflage: 350 Stück

TuS Weilnau braucht neuen Vorstand	7
Ehrungen beim TuS	9
Rainer Brechtel war der Motor	9
15. CTF	11
Radtrainingscamp Mallorca 2018.....	13
TuS- Lauf und Triathlon erfolgreich beim Weital-Marathon	15
Arbeitseinsatz am Sportplatz	19
Veranstaltungskalender	19
AH-Seminar 2018 nach Dortmund	21-23
Volleyball	25
Basketball	25
Große Pläne bei der JSG	27-28
Das kleine Wunder von Weilnau.....	31
FSG II Aufstieg in die Kreisliga B.....	33
Gymnastikgruppe Modos und die Danzerey waren auf Tour	35
Von Turnen bis Yoga	35



Esser
Druck & Medien



MIT UNS SIND SIE AUF DER RICHTIGEN ROUTE

GESCHÄFTSDRUCKSACHEN
WERBEDRUCKSACHEN
PRIVATDRUCKSACHEN
MEISTER IM VERPACKEN
LAGER UND LOGISTIK

Esser Druck & Medien GmbH
Weilblick 16
61276 Weilrod
Telefon: 06083/959823-0
Fax: 06083/959823-23
info@druckerei-esser.de
www.druckerei-esser.de
facebook.com/DruckereiEsser

Meisterbetrieb
Otfried Mohr
Langstraße 54a
61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon: 06083 441
Fax: 06083 1315
www.mohr-weilrod.de
info@mohr-weilrod.de

**MOHR**
MOBILITÄTS-MEISTERSERVICE-BETRIEB

Ihr KFZ-Service, Stahl- und
ED-Tankstellen-Partner in Weilrod

EINE WERKSTATT



ALLE MARKEN & ARBEITEN



STIHL[®]
Technik, die führt. Weltweit.

MARKUS BETTENBÜHL

OMNIBUSBETRIEB – REISEDIENTST

www.busbetrieb-bettenbuehl.de



Omnibusvermietung
Reisegestaltung
Kurzreisen und Rundfahrten
Ausflugs- und Kaffeefahrten
Tages- und Nachmittagsfahrten
Preisgünstige Urlaubsreisen

Feldbergblick 6
65817 Eppstein-Bremthal
Telefon (0 61 98) 92 03 · 01 72-6 15 78 10
Telefax (0 61 98) 3 39 54



TechDesign

Gesellschaft für Technische
Ausrüstung und Energietechnik mbH

Kennedyallee 94, 60596 Frankfurt am Main
Telefon 069 / 63 15 70 – 0; Telefax 069 / 63 15 70 - 20
E-Mail: TechDesign@BauNetz.de
Internet: www.TechDesign.de

Unabhängige Beratende Ingenieure für Projektierung und Bauüberwachung von Anlagen der
Technischen Gebäudeausrüstung (TGA), Energie- und Versorgungstechnik

Leistungsspektrum:

- Heizungs-, Kälte- und Raumlufttechnische Anlagen Wärme-, Kälte- und Energieversorgungsanlagen, MSR-Anlagen und Gebäudeautomationssysteme (GLT-Anlagen)
- Sanitäre Anlagen und Einrichtungen, Be- und Entwässerungsanlagen Brauchwasserversorgung, Abwasserentsorgung / -aufbereitung Sprinkleranlagen und Feuerlöschsysteme Labor-, Bäder- und Küchentechnik, Medienversorgung
- Außenanlagen für Fernheizung, Fernkälte und Gasversorgung Energiezentralen und Blockheizkraftwerke
- Technische Sonderanlagen für Energierückgewinnung
- Reinraumtechnik, Klimakammern und Kühlraumeinrichtungen

Schwerpunkte:

- Interdisziplinäre, computergestützte Planung der Technischen Gebäudeausrüstung
- Untersuchung, Projektierung und Umsetzung / Realisierung von fortschrittlichen, effizienten Energiekonzepten zur integrierten Energieversorgung – „Kraft-Wärme-Kälte-Kopplung“ nach EnEV und EEWärmeG
- Bau- und Ausführungsüberwachung aller haus- und versorgungstechnischen Gewerke (entspr. HOAI § 73 Lph. 8)
- Bauherren- und Investorenberatung mit Ausarbeitung von TGA-Konzept- und Energiestudien im Vorfeld der Planung
- Erneuerung/Modernisierung/Revitalisierung der TGA-Anlagen im Rahmen von Teil-oder Komplettanierungsmaßnahmen bestehender Gebäude und Baukomplexe

Euer Vorsitzender hat das Wort

Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Mitglieder, Freunde und Förderer unseres Vereins,



nachdem ich am Pfingstwochenende mit großer Freude vom DFB-Pokal-Endspiel zurückgekehrt bin und den Pokal-Sieg meiner Eintracht aus Frankfurt bejubeln konnte, kann ich auch von unserem Fußball in der Spielgemeinschaft mit Steinfischbach und Weilrod überaus Erfreuliches berichten. Nach einer ziemlich verkorksten Vorrunde, die als Tabellen-Letzter der Kreisoberliga Hochtaunus beendet wurde, hat die 1. Mannschaft das schier Unmögliche geschafft und sich einen Spieltag vor Schluss den Klassenerhalt gesichert. Von hier aus meinen herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft, Trainer Thorsten Crecelius und an die Verantwortlichen der FSG Weilnau-Weilrod-Steinfischbach. Glückwunsch auch an die 2. Mannschaft zum Wiederaufstieg in die B-Klasse. Danke für diese außerordentlichen Leistungen.

Ein weiterer sportlicher Höhepunkt in unserem Verein war sicherlich unsere CTF für Mountainbiker, die am 7. Mai stattfand und mit weit über 200 Teilnehmern bei herrlichem Sonnenwetter ein voller Erfolg war. Da ich selbst bei der Organisation mit eingebunden war, kann ich sicher beurteilen, wieviel Herzblut und großes Organisations-Geschick dahinter steckt, einen solchen Event zu organisieren. Herzlichen Dank an alle Aktiven und Helfer aus der Mountain-Bike-Abteilung und allen Helfern aus den anderen Sportabteilungen – Weiter so! Leider kann ich Ihnen die folgenden Ausführungen auch in dieser Ausgabe nicht ersparen: Im Frühjahr 2019 endet meine Amtszeit als 1. Vorsitzender und ich werde dann nicht mehr zur Verfügung stehen. Mittlerweile hat sich auch herausgestellt, dass der gesamte geschäftsführende Vorstand nicht mehr zur Wiederwahl antreten wird. Noch ist Zeit genug, geeignete Nachfolger zu finden. Leider haben wir bisher nur spärliche Rückmeldungen von möglichen Kandidaten erhalten.

Ich bitte Sie daher erneut herzlich, sich in den nächsten Wochen und Monaten mit diesem Thema zu beschäftigen und positiv darüber nachzudenken, Verantwortung in unserem Verein und im geschäftsführenden Vorstand zu übernehmen. Sprechen Sie mit Freunden und anderen Mitgliedern über die anstehenden Aufgaben. Sicher ist jemand dabei, der ein Interesse und Freude daran hat, eine Führungsposition in unserem Sportverein zu übernehmen. Bitte übernehmen Sie Verantwortung – kandidieren Sie für einen Posten im Führungsgremium unseres Vereines im nächsten Jahr.

Alle wichtigen Informationen zur Position des 1. Vorsitzenden erhalten Sie gerne von mir oder auf unserer Homepage im Internet. Sie erreichen mich gerne unter den Telnr.: 06083-1078 oder 0171-3351739. Natürlich erhalten Sie auch alle Infos zu den anderen, vakanten Vorstandsposten. Ich freue mich auf viele Rückmeldungen und wünsche Ihnen einen sportlichen und bewegungsreichen Start in den Frühling. Bleiben Sie gesund und uns wohlgesonnen.

Ihr Norbert Zepke

1. Vorsitzender

In eigener Sache...

Werte Vereinsmitglieder, liebe Leser,

ab dem 25. Mai 2018 werden in der Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) die personenbezogenen Daten europaweit einheitlich geregelt. D.h. unter anderem: Privatpersonen, über die wir schreiben oder diese fotografieren, müssen grundsätzlich mit der Verwendung und der Veröffentlichung ihres Namens und/oder Fotos einverstanden sein. Für das Redaktionsteam der Kick & TuS war dies bisher schon gängige Praxis. Sollten Sie künftig damit nicht einverstanden sein, bitten wir Sie/Euch uns dies schriftlich mitzuteilen!

Kick & TuS (als Autor und Fotograf) verpflichtet sich weiterhin die Fotos und Daten ausschließlich nur für die eigene Vereinszeitung zu verwenden. Allgemeine Fotos und Berichte bei öffentlichen Veranstaltungen bleiben unberücksichtigt, sofern es sich nicht um Portraitaufnahmen handelt.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Ihr Kick & TuS Redaktionsteam

RAUMAUSSTATTER MEISTERBETRIEB

BELO

M. BECKER & S. LOHNSTEIN

ERSTKLASSIGE INNENEINRICHTUNG

Parkett, Teppichboden, Designbeläge,
Laminat, Deko-, Bezugsstoffe,
Vorhänge, Stores, Jalousien,
Markisen, Tapeten und Wanddeko

M.BECKER & S.LOHNSTEIN

Usastraße 26 · 61267 Neu-Anspach · Telefon 06081 - 962014 · Fax 06081 - 44178
Internet: www.becker-lohnstein.de

Mohr
Omnibusbetrieb



Ausflugsfahrten in Bussen
mit 7, 30 oder 50 Sitzplätzen.

Rosemarie Mohr

61276 Weilrod-Riedelbach · Langstraße 52
Telefon 06083 -1298 · Fax 06083 -940451
Mobil 0179 -6945643 · E-Mail: rosemariemohr@gmx.de

Ihr Spezialist für Raum- und Baudekoration

EIFERT & VETTER
RAUM- u. BAUDEKORATION



INNEN & AUSSENGESTALTUNG · TROCKENBAU · VERLEGUNG VON FLIESEN- UND BODENBELÄGE
MALER & TAPEZIERARBEITEN · LACKIERARBEITEN · INNEN & AUSSENPUTZE · KREATIVE MALTECHNIKEN

BACKHAUSSTR. 2 · 61276 WEILROD · TEL.: 0 60 83 - 444

www.eifert-vetter.de

Gesucht: TUS Weilnau braucht neuen Vorstand

Appell an Mitglieder, geeignete Nachfolger zu stellen / Buchhaltung soll vergeben werden.

Die Ankündigung des gesamten geschäftsführenden Vorstandes, im nächsten Jahr nicht mehr zur Wiederwahl anzutreten, lag den 54 versammelten Mitgliedern des TuS Weilnau im Magen. In der Jahreshauptversammlung im Sportlerheim erläuterte Noch-Vereinsvorsitzender Norbert Zepke, dass die Vorstandsmitglieder unterschiedliche Gründe hätten, nicht mehr weiterzumachen. Es sei jetzt reiner Zufall, dass alle aufhören wollten und nicht mehr diskutabel. Er rief die Vereinsmitglieder auf, Verantwortung zu übernehmen. Um dem Kassenswart die Arbeit zu erleichtern, plane der Verein, die Buchhaltung an einen Dienstleister zu vergeben. Da hierfür natürlich Kosten anfielen, hatte der Vorstand vorgeschlagen, den Beitrag zum Hauptverein an 2019 um einen Euro je Monat zu erhöhen. Die Versammlung stimmte zu. Beim Jahresrückblick stand das 60-jährige Vereinsjubiläum im Fokus. Das Sportfest zu diesem Anlass sei ein „toller Tag“ gewesen“ so Zepke. Die zweite Vorsitzende Inge Herget, zuständig für die Vermietung des Sportlerheims, freute sich über 13 private Feiern und sieben interne Feste, die hier stattgefunden hätten. Von der mit rund 140 Mitgliedern zweitgrößten Abteilung des Vereins, den Fußballern, berichtete Horst Fladung in Vertretung des Abteilungsleiters Bernd Seel. In der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Merzhausen seien mittlerweile sechs Vereine vertreten. Trotzdem gebe es keine A- und B-Jugend. In den jüngeren Altersklassen sehe es besser aus. Auch bei den Senioren werde seit über 16 Jahren nun in der Spielgemeinschaft Weilnau-Weilrod-Steinfiszbach gekickt. Und die Alten Herren trainierten mittlerweile mit der SG Weilrod zusammen. Bei den Volleyballern freute sich Abteilungsleiter Pa-

trick Vollberg über einen Zuwachs von 15 auf nunmehr 42 Mitglieder. „Wir wollen den Sandhaufen auf dem Sportplatz weiter nutzen“, schmunzelte er und meinte damit das Beachvolleyballfeld, das zum Sportfest im vergangenen Jahr mit 100 Tonnen Sand angelegt wurde. Dies solle auch für die Dorfjugend zugänglich sein. Aus der Gymnastikabteilung mit rund 220 Mitgliedern berichtete Silvia Knickmann. Das Kinderturnen in Riedelbach sei im Kreis sehr bekannt und habe viel Zuspruch. „Uns sind die Flüchtlingskinder abhandengekommen“, bedauerte sie. Das liege zum einen an Fahrproblemen, aber wohl auch an der kulturellen Nicht-Akzeptanz eines solchen Angebotes. Stefan Schmelz hatte nach 18 Jahren die Leitung der Abteilung Lauf- und Triathlon von Rainer Brechtel übernommen, der in seine Heimat, die Pfalz zurückgekehrt ist. Mit 74 Sportlern sei die Mitgliederzahl konstant geblieben. Der Abteilungsleiter berichtete von der Teilnahme der Leistungssportler an Volksläufen, Triathlons und Duathlons vom Weitalmarathon über Marathonteilnahmen in Frankfurt oder Hamburg bis hin zum Triathlon auf Mallorca. „Das Schwimmen im Meer ist schon etwas Besonders“, so Schmelz. Die kleinste Abteilung mit 22 Mitgliedern ist die Bike-Abteilung. Thomas Brück ging auf die Begleitung des Weitalmarathons und die Ausrichtung des 14. Country-Touren-Fahrens ein und erklärte für Mai seinen Rücktritt als Abteilungsleiter, ein Nachfolger ist auch hier noch nicht in Sicht. Maciej Schäfer ist zwar noch kein Abteilungsleiter, aber hofft bald eine Basketballabteilung etablieren zu können. Mittlerweile habe er neun feste Mitspieler im Alter von zehn bis 14 Jahren, die montags von 17:30 bis 19:00 Uhr in der Riedelbacher Halle trainieren.

Quelle: S. Neugebauer

Die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes des TuS Weilnau wollen im nächsten Jahr nicht mehr zur Wahl antreten: Diana Schönau (von links), Inge Herget, Norbert Zepke, Peter Michel, Dorothee Michel.





**Sie brauchen finanziellen Schutz
und Hilfeleistungen, denn Ihr aktives
Leben birgt auch Risiken.**

Mit der **Risiko-Unfallversicherung** von AXA sind Sie weltweit und rund um die Uhr vor den finanziellen Folgen von Unfällen geschützt. Zudem profitieren Sie von umfangreichen Hilfeleistungen wie dem Reha-Management. Es unterstützt Sie nach schweren Unfällen dabei, schnellstmöglich in den Alltag zurückzufinden.

Sichern Sie sich leistungsstarken Schutz! Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / **neu definiert** 

AXA Generalvertretung **Klaus-Jürgen Diehl**
Limburger Str. 1, 65520 Bad Camberg
Tel.: 06434 5511, Fax: 06434 3466, k-j.diehl@axa.de



Für Druckfehler keine Haftung.

Besser leben.

REWE

Weiß oHG

Im Grund 1, 61276 Weilrod - Rod an der Weil

**Wir haben Ihnen
viel zu bieten**

- **Mit Getränkemarkt und Metzgerei**
- **Kodak-Fotodruck:** Sofortservice für Ihre Erinnerungen.



 Postbank

 **LOTTO**

Öffnungszeiten Ideal Reinigung, Post, Postbank und Lottoannahmestelle:

Montag-Freitag 8-13 & 14-18 Uhr, Samstag 8-16 Uhr

Besuchen Sie uns auch in Internet:

www.rewe-weilrod.de & <http://www.facebook.com/ReweWeiss>



Für Sie geöffnet: Montag-Samstag von **7 bis 21** Uhr

www.rewe.de

EHRUNGEN beim TUS

In der Jahreshauptversammlung des TuS Weilnau wurden zahlreiche Vereinsmitglieder ausgezeichnet. Geehrt wurden mit bronzener Vereinsnadel für 30-jährige Vereinsmitgliedschaft Ursula Brück, Hans-Gerhard Marbe, Nadja Raßloff und Sabine Vollberg.

Die silberne Nadel für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft erhielten Mechthild Datz, Herbert Gessner, Peter Herrmann, Alice Messinger, Christa Messinger, Stefan Messinger, Alwin Sachs, Sven Seel und Arno Wilhelm.

Mit goldener Nadel ausgezeichnet wurde Siegfried Dreyer, der dem Verein bereits seit 50 Jahren treu ist und viel im Hintergrund wirkt. So übe er beispielsweise die Hausmeistertätigkeit am Sport-

platz in Altweilnau aus, betonte Norbert Zepke. Für 14-jährige Vorstandsarbeit wurde Bernd Seel geehrt.

Rainer Brechtel konnte bereits auf 18-jährige Tätigkeit im Vorstand zurückschauen. Wie der Vereinsvorsitzende berichtete, habe dieser die Laufabteilung aufgebaut, sei von Beginn an deren Leiter, habe aber auch schon vorher im Verein gewirkt. Auf Vorschlag des Vorstandes und mit einstimmiger Zustimmung der Versammlung wurde Rainer Brechtel zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt.

Außerdem wurden Dorothee Michel und Norbert Zepke für über 20-jährige Vorstandstätigkeit geehrt.



Geehrt (von links):
Uschi Brück, Nadja Raßloff, Peter Herrmann, Siegfried Dreyer, Mechthild Datz, Norbert Zepke, Rainer Brechtel, Dorothee Michel.

Rainer Brechtel war der Motor der Lauf- und Triathlonabteilung

TuS Weilnau dankt ihm mit der Ehrenmitgliedschaft Altweilnau. Üblicherweise gehört es zu den vornehmsten Pflichten eines Vereins, sich bei langjährigen Mitgliedern für deren Ausharren im Club, aber auch für herausragende Dienste mit Orden und Ehrenzeichen zu bedanken. Das ist auch beim TuS Weilnau nicht anders. Und doch fiel ihm die Erfüllung dieser Pflicht einerseits doch sehr schwer. Es galt, Rainer Brechtel zu verabschieden. Zum Dank für sein langjähriges Wirken an der Spitze der Lauf- und Triathlon- Abteilung wurde er zum Ehrenmitglied ernannt. Der pensionierte Sportlehrer, hat die Lauf- und Triathlon- Abteilung gegründet und sie zu beträchtlichen, auch nationalen Erfolgen geführt.

Die Abteilung wurde zum Aushängeschild für den TuS Weilnau. Jetzt hat Brechtel Weilrod verlassen

und ist in seine pfälzische Heimat verzogen. Er hat dadurch in der Abteilung und im TuS eine große Lücke hinterlassen.

„74 Läuferinnen und Läufer hat die Abteilung heute, von ihnen schaffen 20 einen kompletten Triathlon und 15 sogar den Iron-Man“, hob Vereinschef Norbert Zepke die Leistungen Brechtels, dafür die Aufbauarbeit geleistet zu haben, hervor. Rainer Brechtels Engagement ging aber noch weit über seine Aufgaben im TuS Weilnau hinaus. So hat er lange als Sportcoach, Flüchtlingen über den Sport bei der Integration geholfen.

Wir wünschen Rainer und Moni alles Gute für den neuen Lebensabschnitt und freuen uns immer wieder auf ein Wiedersehen in der alten Heimat „Altweilnau.“

REGIONAL VERWURZELT

MIT AUSGEZEICHNETER
BERATUNG INDIVIDUELLE
FINANZLÖSUNGEN FINDEN.



DIGITAL VERBUNDEN

MIT SCAN2BANK
RECHNUNGEN FOTOGRAFIEREN
UND ONLINE ÜBERWEISEN.

Schloss Philippsruhe in Hanau

Frankfurter Volksbank

Weilstraße 12, 61276 Weilrod
Telefon 06472 9166-16590

Griechische Spezialitäten



Restaurant Aphrodite



Rod an der Weil
Weilstraße 6
Telefon 06083/313

Öffnungszeiten:
Mo. bis So.
11.30 – 14.30 Uhr, und
17.30 – 24.00 Uhr
Mittwoch Ruhetag!

Ein Stück Griechenland ganz in Ihrer Nähe...

- Griechische Spezialitäten
- Partyservice
- Alle Speisen auch zum Mitnehmen
- Kinderspeisekarte
- Seniorenteller
- Vegetarische Speisen/Trennkost/Aktionskarte
- Sommerkarte
- sep. Saal mit Kolleg für Ihre Feier
- jeden Fr., Sa., So, Verwöhn-Menü (3-Gang)
- Parkplätze
- herrlicher Sommergarten an der idyllischen Weil



Ein Abstecher ans Mittelmeer

Sommerzeit.... Biergartenzeit....



Leichte mediterrane Gerichte

aus unserer sonnigen Heimat!

15. CTF des TuS Weilnau gut besucht

Über 200 Fahrer nutzen bei der Country-Touren-Fahrt am 7. Juni das gute Wetter, um etliche Kilometer zurückzulegen. (Dies waren über 100 Starter mehr als 2017)

11678 Kilometer strampelten die 217 Teilnehmer der 15. Country-Touren-Fahrt am Sonntag zusammen. Dabei hatte die Bikeabteilung des TuS Weilnau wieder drei verschieden lange Strecken ausgewiesen. Die mit 32 Kilometern kürzeste Strecke von Altweilnau über Finsterthal, Seelenberg, die Rennstraße und Rod an der Weil absolvierten 43 Teilnehmer. 90 Bikerinnen und Biker fuhren aber noch weiter bis nach Winden und Emmershausen und hatten anschließend 51 Kilometer auf dem Zähler. Und 84 Radler erwiesen sich als hartgesotten und nahmen auch noch die Schleife um Niederlauken und bis zur Sendefunkstelle mit, was ihnen dann insgesamt 68 Kilometer und 1250 Höhenmeter sowie vier BDR-Punkte einbrachte. „Ich habe die Altweilnauer Country-Touren-Fahrt sonst immer mit glitschigen Wegen in Verbindung gebracht“, blickte Wilfried Knörr aus Riedelbach zurück. Gefühlt sei er das erste Mal bei schönem Wetter mitgefahren.

„Das Wetter muss man ausnutzen“, sagte er und schwang sich am Kontrollpunkt in Rod an der Weil wieder auf sein Mountainbike, nachdem er sich erfrischt und Obst und Bananen zu sich genommen hatte, ging es weiter auf die 68-Kilometer-Tour. Insgesamt stemmten die etwa 20 Personen der

Bike-Abteilung des TuS Weilnau die Veranstaltung. „Wir fahren auf Kante“, sagte Richard Stahl dazu und Abteilungsleiter Thomas Brück betonte, dass es für eine solch kleine Abteilung ein recht hoher Aufwand sei. Am Tag zuvor sei die Strecke von drei Teams abgestreut und ausgeschildert worden. Am Sonntagmorgen zwischen 8 und 9 Uhr kam dann der Hauptansturm auf das „Meldebüro“ im Sportlerheim zu. Und der Erste, der wieder ins Ziel kam, war Herbert Wischmann aus Finsterthal. Allerdings war der 79-Jährige auch mit einem E-Bike und „nur“ auf der kleinen Strecke unterwegs. Nachmittags wurden dann die größten gestarteten Gruppen ausgezeichnet.

Der RV Anspach war mit zwölf Teilnehmern dabei. Die Mallorcyler, die von einer Neuweilnauerin gemeldet wurden, aber aus dem Rhein-Main-Gebiet angereist waren, starteten mit elf Radlern und den dritten Platz belegte mit zehn Aktiven Mountain Sport aus Oberursel. Die weiteste Anreise hatte ein Teilnehmer aus Fritzlar, aber auch aus Hungen, Mayen und Mainz waren Mountainbikerinnen und -biker dabei. Kant-Bike aus Schmitten hatte den Pannen- und Reparaturservice übernommen. Auch viele Altweilnauer Bürger besuchten die Veranstaltung, um bei Speis und Trank einen unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen.

Dank allen Helfern, Gönnern, den Flyer Sponsoren, Jagdpächter Hilke für das Einsatzfahrzeug, sowie Kick & TuS für die gestifteten Pokale.



STRANDURLAUB

Beratung
nehmen wir
persönlich

Genießen Sie einfach Ihren Urlaub ...

... alles andere erledigen wir

Machen Sie es sich doch einfach! Sie packen nur noch Ihre Koffer, um alles andere kümmern wir uns – vom Preis- und Qualitätsvergleich bis zum Geheimtipp vor Ort.

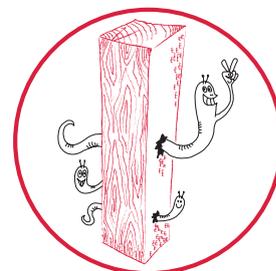
■ Mit über 450 Reisebüros ist DERPART einer der führenden Reisevertriebe Deutschlands. Profitieren Sie davon!

■ Unsere langjährige Erfahrung macht uns zu Ihrem kompetenten und objektiven Reisepartner. Jederzeit. Testen Sie uns!



DERPART Reisebüro Usingen · Wirthstr. 2, 61250 Usingen · Tel.: 06081-3031/32 · www.DERPART24.de

Holz-Montageservice Maximilian Rühl



Montage von:

- Laminatböden
- Innen- und Aussentüren
- Holz- und Kunststofffenster
- Küchen- und Arbeitsplatten
- Fliegengitter für Ihre Fenster und Türen
- Balkon- und Terrassengeländer aus Holz
- Carports und Gartenhäuser



Am Stadttor 2
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 0 60 83-23 54
Telefax 0 60 83-21 68

E-Mail: montageservice.ruehl@t-online.de
Homepage: www.montagservice-ruehl.net

WEILRODER SCHLÜSSELDIENST



Schlüssel · Schösser · Schließanlagen · Türöffnungen · Beschläge
Kassetten · Tresore · Gravuren · Stempel · Montageservice

Bornwiesenstraße 20 · 61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon (0 60 83) 2 81 40 · Fax 95 86 73 · Mobil (01 57) 37 17 10 58
schloss@schluessel-friedrich.de · www.schluessel-friedrich.de

Radtrainingscamp Mallorca 2018

Wenn im Spätwinter in Deutschland noch Schnee fällt, Schlamm spritzt und Rolltrainer brummen, zieht es viele Hobbyracer in den Süden, um bei Sonne und Wärme im Rennradsattel etwas für die Grundlagenausdauer zu tun. Gut ein Dutzend Radsportbegeisterte vom TuS Weilnau flogen Anfang März zum Anradeln ins Radsportparadies Mallorca. Dazu gesellten sich noch einige auswärtige Radsportfreunde, sodass die Gruppenstärke auf 22 Personen anwuchs. Eine beachtliche Personenzahl, die alle unterschiedliche sportliche Ambitionen hatten an dem Trainingscamp teilzunehmen. Die einen haben große Wettkämpfe für die kommende Saison geplant und wollten sich dafür in Form bringen, die anderen wollten ihren Grundlagenbereich stabilisieren und erweitern. Die nicht radfahrenden Begleitpersonen unternahmen Strandwanderungen und Ausflüge und genossen das angenehme mediterrane Klima der reizvollen Insel.

In einem Frühjahrs-Trainingscamp legt man das Fundament für das ganze Jahr. Die Radsportler trainieren jedes Jahr im Inselnorden und dies nicht nur aufgrund der natürlichen Gegebenheiten, sondern auch dank des hohen Hotelstandards. Die Hotels haben ihre Öffnungszeiten und ihren Service auf die Bedürfnisse der Sportler abgestimmt und sind daher die perfekte Destination für Sporttourismus. Profis und Amateure finden hier perfekte Bedingungen, um ihren Lieblingssport nachzugehen. Damit z. B. die Triathleten und Profischwimmer ungestört trainieren können, werden die Hotelschwimmbekken zu bestimmten Zeiten für die Öffentlichkeit geschlossen, meistens am Spätnachmittag nach den Radtouren. Manche Trias absolvieren nach der Radtour auch noch ein Lauftraining. Frühaufsteher genießen schon morgens vor dem Frühstück ihren Lauf am langen flachen Sand-

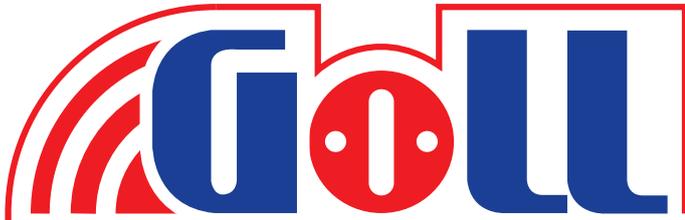
strand. Nach einem sportlichen Tag bieten die Hotel-Spa-Centren Erholung und bei den Restaurants und Cafes findet man immer einen sonnigen Platz zum Kaffeisieren. Abends werden die Hotelgäste, genauso wie morgens, auf kulinarischer Ebene verwöhnt. So ein (Koppel-)Training macht hungrig und es ist wichtig seine Energiespeicher stets randvoll zu füllen, das ist bei dem üppigen Büffetangebot ein Leichtes.

Der Schwerpunkt des Trainingscamps im ersten Quartal liegt alljährlich beim Radsport. Dank des Schweizer Profiradlers Max Hürzeler ist das Radnetzwerk auf Mallorca mittlerweile sehr gut ausgebaut. Auf 1.250 Kilometern Länge gibt es für jeden Anspruch und Trainingsgrad die passende Tour. Im Rahmen der teils geführten und teils selbst organisierten Gruppenausfahrten sammelten die Radfahrerinnen und Radfahrer vom TuS Weilnau ihre Trainingskilometer. Die flache idyllische Warm-up-Tour wurde gemeinsam gefahren. Je nach sportlicher Ambition wurden weitere Touren durch die hügelige Inselmitte und auch Bergtouren mit gewaltigen Steigungen gemeistert. Anstiege und Pässe sind das Salz in der Radler-Suppe, bei den rasanten Abfahrten erleben die Rennradfahrer den Adrenalinrausch der Geschwindigkeit. So kurbelten die Radsportler je nach Belieben täglich ihre Touren zwischen 50 und 180 Kilometern.

Die TuS Weilnauer Radsportler von der Lauf- und Triathlonabteilung hatten ideales Wetter auf Malle und erlebten wieder ein tolles Rennradfeeling. Von Gleichgesinnten umgeben und der Faszination Rennrad und Triathlon zu frönen ist die beste Möglichkeit Sport und Spaß miteinander zu verbinden.

Lotte Ruiter





 **Kälte - Klima**

 **Elektrotechnik-Meisterbetrieb**

Weilnauer Str. 2
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon: 0 60 83/7 13
Fax: 0 60 83/2 84 66
www.kaelte-elektro-goll.de
info@kaelte-elektro-goll.de

- Bau von Schankanlagen
- Zuverlässiger Kundendienst
- Ausstellungsraum für Haus-, Kühl- und Klimageräte
- Elektro- und Telekommunikationstechnik

Fliesenstudio
Schenkel



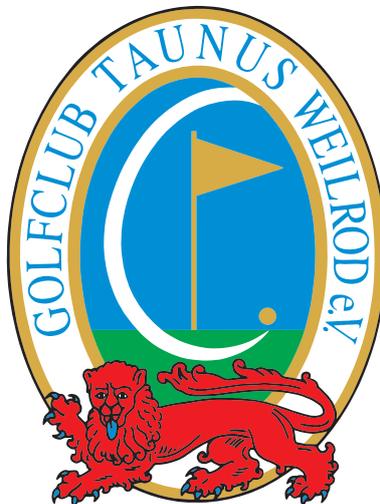
Fliesen
Naturstein
Granit

Handel und Verlegung



Oberursel • Gewerbegebiet An den Drei Hasen 4a • www.Fliesen-Schenkel.de

Feriencamps
für Kinder
und Erwachsene



Platzreife-kurse
Schnupperkurse

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:
www.golfclub-weilrod.de

TuS-Lauf und Triathlon erfolgreich beim Weital-Marathon

Unsere Lauf- und Triathlonspezialisten haben sich trotz des langen Winters beim Weital-Marathon bereits gut in Form gezeigt – auch wenn die meisten von ihnen kürzere Strecken als die 42,195 Kilometer von Arnoldshain nach Weilburg vorzogen. Für Uli Frick war die Teilnahme an der ganz langen Strecke allerdings gar keine Frage. Er ist einer der wenigen Läufer, die beim Weital-Marathon von Anfang mit dabei sind und jedes Jahr wieder an den Start gehen. Dieses Mal war nach knapp viereinhalb Stunden für ihn die Tortur zu Ende und er konnte sich am Weilburger Zieleinlauf seine 16. Medaille abholen. Dies hatte etwa 15 Minuten vor ihm auch schon Kurt Kolo erledigt, der in seiner Altersklasse damit Dritter wurde. Unser Abteilungsleiter Stefan Schmelz nutzte die Veranstaltung als längere Trainingseinheit. Schließlich rückt der Ironman in Frankfurt, bei dem er erstmals starten will, immer näher. Und so fuhr der ambitionierte Triathlet morgens mit dem Fahrrad zum Start nach Em-

mershausen, lief die 22 Kilometer in einer Topzeit von rund 95 Minuten, kassierte so quasi nebenbei den Sieg in seiner Altersklasse – und fuhr mit dem Fahrrad nach Hause.

„Ich war allerdings recht froh, als ich wieder in Altweilnau war“, gestand der Ironman in spe. Rund drei Minuten nach ihm war bereits Roman Lessmann ins Ziel gelaufen, damit gewann auch dieser seine Altersklasse. Stefan Schmitz wurde mit einer Zeit von knapp einer Stunde und 45 Minuten Dritter. Sehr gut unterwegs mit Zeiten zum Teil deutlich unter zwei Stunden waren auch Nadine Lange, Jens Hanke und Oliver Falk. Beim zwölf Kilometer langen Lauf von Weilmünster bis nach Weilburg holte sich Sabine Maurer mit einer Zeit von 66 Minuten den zweiten Platz in ihrer Altersklasse. Sehr gut unterwegs über diese Strecke waren auch Heidi Schmitz, Dirk Volkmar, Eva Scharf, Ulrich Klingen, Sabine Binz und Birgit Jaux.

22 km-Lauf 2018 – Ergebnisliste

	Nachname	Vorname	Ort	Verein	WK	Platz	Ergebnis
2332	Schmelz	Stefan		TuS Weilnau	M55	1	1:35:07 (12.)
2066	Lessmann	Roman		TuS Weilnau	M60	1	1:38:17 (16.)
2335	Schmitz	Stefan		TuS Weilnau	M55	3	1:44:46 (41.)
2327	Lange	Nadine		TuS Weilnau	W35	6	1:55:44 (104.)
2331	Hanke	Jens		TuS Weilnau	M50	20	1:57:28 (124.)

12 km-Lauf 2018 – Ergebnisliste

	Nachname	Vorname	Ort	Verein	WK	Platz	Ergebnis
3118	Schmitz	Heidi		TuS Weilnau	W50	5	1:05:41 (41.)
3018	Maurer	Sabine		TuS Weilnau	W45	2	1:06:59 (47.)
3019	Volkmar	Dirk		TuS Weilnau	M50	8	1:09:59 (59.)
3168	Scharf	Eva		TuS Weilnau	W30	6	1:13:20 (74.)
3144	Klingen	Ulrich		TuS Weilnau	M60	5	1:14:11 (83.)
3017	Binz	Sabine		TuS Weilnau	W55	5	1:19:24 (106.)
3120	Jaux	Birgit		TuS Weilnau	W45	8	1:22:35 (112.)

Marathon 2018 – Ergebnisliste

	Nachname	Vorname	Ort	Verein	WK	Platz	Ergebnis
269	Kolo	Kurt		TuS Weilnau	M65	3	4:13:28 (123.)
115	Frick	Ulrich		TuS Weilnau	M55	25	4:29:52 (165.)

10 Jahre

zuverlässig-diskret-pünktlich
Fahr- Begleit- und Transportservice



**Arzt, Bahnhof, Dialyse,
Chemo- und Bestrahlungsfahrten,
Flughafen, Kur und Krankenhausfahrten**

Anfragen, Reservierungen und Buchungen unter:
Telefon 0172 300 1776 oder ruehl@hub-taunus.de
Hans-Joachim Rühl Am Wald 5 * 61250 Usingen-Merzhausen

R. LÖW

Automobile

*Service
mit Herz*

- *Autorisierter Ford Service Betrieb*
- *Reparaturservice für Fahrzeuge aller Art*
- *Neuwagen · Gebrauchtwagen · Leasing · Finanzierung*
- *TüV jede Woche im Hause HU/AU*
- *Reifenservice inkl. Reifeneinlagerung*
- *Unfallinstandsetzung*
- *Servicefahrzeug · Hol- und Bringservice*
- *Pannenservice*



Eine Idee weiter



Weitere Ergebnisse der Lauf & Triathlon Abteilung

Veranstaltung		Datum	Zeit	AK	Platz	gesamt
Kinzigtal Triathlon KD	Stefan Schmelz	29.04.2018	01:08:55	TM 55	6	106
Hamburg Marathon	Heike Voigt	30.04.2018	03:48:37	W 45	53	2993
Halbmarathon Mainz	Jens Hanke	06.05.2018	01:49:53	M 50	151	1035
Obernhain 10km	Stefan Schmelz	12.05.2018	00:46:19	M 55	3	26
Löwen Triathlon	Stefan Schmitz	28.05.2018	02:28:08	TM 55	2	35
Löwen Triathlon	Paul Moos	28.05.2018	03:08:16	TM 60	2	122

45. Rheinzaberner Osterlauf – Rainer Brechtel - am 31.03.18 10 km 7.AK M 65 0:51,15h 168. von 282 Tln.

44. Südpfalzlauf Rülzheim – Rainer Brechtel - am 21.5.18 10 km 8.AK M65 0:53,17 h 172. von 287 Tln.



Branko´s - Restaurant und Café im Golfclub Weilrod

Das Restaurant für jedermann (Deutsch/Kroatische Küche, Kaffee und Kuchen)



Gerne richten wir Ihre Familienfeier (Hochzeit, Geburtstag) aus.
Sprechen Sie uns an.

B. Petrovic
Merzhäuserstrasse 29 · 61276 Weilrod/Altweilnau
Tel.: 0 60 83 - 95 05 12
www.brankos.de · email: info@brankos.de

Ihr Elektrofachbetrieb im Weiltal



Elektrotechnik Wraase-Will & Metzler

Inhaber: Stefan Wraase-Will
Langgasse 39 · 35789 Weilmünster · Tel. 06472-911010 · Fax 911012
Weilstraße 48a · 61279 Weilrod · Tel. 06083-940033 · Fax 940038
E-Mail: info@elektrotechnik-wwm.de · www.elektrotechnik-wwm.de

- Wärmepumpensysteme
- Wärmepumpenberatung
- Satelliten- Antennenanlagen
- Verkauf und Reparatur von Haushaltsgeräten
- Lüftungsanlagen
- EIB
- ISDN-/DSL-Systeme
- Photovoltaik
- EDV-Netzwerke



Christof Stiebeling
Gas- u. Wasserinstallation
Heizung · Spenglerei

Weilstraße 7 · 61276 Weilrod
Telefon (0 60 83) 91 01 53

Arbeitseinsatz am Sportplatz Altweilnau

Am Samstag, den 14.04.2018 fand mal wieder ein Arbeitseinsatz am Sportplatz in Altweilnau statt. Hauptaufgabe war das Entfernen der gefälltten Bäume und des Unterholzes rund um die Umkleidekabine.

Hier waren im Einsatz : Peter und Henry Michel, Jochen Luckwaldt, Kalli Schiffer, Thomas Mohr, Wolfgang Mohr, Kurt Kollo, Helmut Groß, Helmut Hochapfel, Sigi Dreyer, Stefan und Louis Böff, Macej Schäfer, Jörg und Sophie Schönau, Norbert Zepke.

Außerdem widmete sich Harald Heberling um die Reinigung der Innenräume und den Duschen. Inge Herget und Diana Schönau sorgten für das leibliche

Wohl. Bei so vielen Aktiven war der Arbeitseinsatz nach ca. 3 Std. beendet.

Ich bedanke mich bei den zahlreichen, fleißigen Helfern und vor allem bei Siegfried Dreyer, der schon im Vorfeld viel Vorarbeit geleistet hat und bei Familie Böff, die ihre Traktoren und Waldarbeitsgeräte zur Verfügung gestellt haben.

Der nächste Einsatz wird voraussichtlich im November dieses Jahres notwendig werden. Ich hoffe auch dann wieder auf viele engagierte Helfer. Der Termin wird natürlich rechtzeitig bekannt gegeben.

Norbert Zepke



Veranstaltungskalender 2018 rund um den Verein

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Art
Fr. 22. Juni	19:00 Uhr	Grillfest-Laufabteilung	Sportlerheim	intern
25. – 29. Juni	ab 10:00 Uhr	JSG-Feriencamp	Merzhausen	öffentlich
Sa. 05. Aug.	10:00 Uhr	Weitalsonntag	Weital	öffentlich
03. – 05. Aug.		Bikerausflug	Pfalz	intern
So. 09. Sept.	ab 13:00 Uhr	offenes Denkmal	Schloß Neuweilnau	öffentlich
So. 22. Sept.	18:00 Uhr	20 Jahre KFK	Sportlerheim	intern

Änderungen vorbehalten



- PRAXIS für PHYSIOTHERAPIE
- MED. TRAININGSTHERAPIE
- RÜCKENZENTRUM
- REHABILITATIONSSPORT
- GESUNDHEITSSPORTVEREIN
- WELLNESS

Birkenweg 1
61276 Weilrod (Rod a. d. Weil)
Tel.: 0 60 83 - 95 88 73

Schillerstraße 1
61389 Schmittent/TS
Tel.: 0 60 84 - 29 62

Mo-Do 8.00 - 20.00 Uhr
Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Gasthof  Pension

SONNENBERG

Restaurant, Bowling, Kegeln
Tanzbar, Spielothek

Bürgerliche Küche,

Bierstube mit Snackkarte, Biergarten,
Hallenbad, Sauna, Solarium.

Familienfeiern / Party's für alle Anlässe

Camberger Weg 6 61276 Weilrod - Riedelbach

info@hotel-sonnenberg.de
www.hotel-sonnenberg.de Tel. 06083/2850

Veranstaltungen 2018 / 19

Samstag	28. Juli	Sommerfest mit Grillbuffet
Dienstag	7. August	Einschulungsbuffet 11:30 bis 14:00 Uhr
Dienstag	2. Oktober	Oktoberfest mit Bayrischem Buffet
Samstag	3. November	Happy Halloween mit Schnitzelbuffet
Samstag	15. November	Oldienight mit Schlemmerbuffet
Montag	24. Dezember	Heiligabend mit Festlichem Buffet
Samstag	29. Dezember	Schlager/Oldieparty
Montag	31. Dezember	Silvesterparty mit Schlemmerbuffet
Samstag	12. Januar 2019	New Year Knoblauchmenu mit Oldienight

Tischreservierungen erforderlich !

...ein Brot von
Schmidt
hält Dich fit!



SPORTLER BROT

Bring Dich in Schwung!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Frei.: 6.00 – 19.00 Uhr

Samstags: 6.00 – 14.00 Uhr

AH-Seminar 2018 nach Dortmund

Das Ziel unseres diesjährigen AH-Ausflugs war Dortmund, die größte Stadt im Ruhrpott, in der neben Stahl, Kohle und Bier natürlich auch der BVB einen zentralen Stellenwert einnimmt. Horst fuhr wie gewohnt den Reisebus und sammelte die restlichen 13 Reisetilnehmer am frühen Vatertagsmorgen ein. Wegen eines Schauers mussten wir die Frühstückspause kurzerhand von der Sitzgruppe auf dem Rastplatz in den Bus verlegen. In Dortmund angekommen fuhren wir zunächst zu unserem Hotel in der Nähe des Hauptbahnhofs. Die jugendherbergsähnliche Unterkunft war für uns Alte Herren ideal, da sie zentral gelegen und die Rezeption mit Theke und TV rund um die Uhr besetzt war. Nachdem die Koffer abgestellt und der Bus geparkt waren, wurden wir schon von einem Stadtführer begrüßt. Er führte uns bei einem 2-stündigen Rundgang durch die an diesem Feiertag völlig verwaiste Innenstadt über den Friedensplatz zum Rathaus (leider wurden 95% der Altstadt im zweiten Weltkrieg zerstört). Unser Rundgang endete nach einem kurzen Zwischenstopp beim Kiosk der Brauerei Bergmann im Westpark, wo ein buntes Vatertagsfest mit Live-Musik und zahlreichen Verkaufsständen die Besucher anzog. Dort verweilten wir bis zum frühen Abend und als es zu kühl wurde zogen wir in das nahegelegene Steakhaus Pfefferkorn weiter, in dem wir uns in geselliger Runde unser Abendessen schmecken ließen.



Am Freitag stand zunächst eine Werksführung der Westfalenhütte von ThyssenKrupp (ehemals Hösch) auf dem Programm. Nach einer kurzen Suche mit telefonischem Support hatten wir schließlich das richtige Werkstor am Ende einer Sackgasse gefunden und die Führung konnte beginnen. Nach einer kurzen Einführung verbrachten wir eine gefühlte Stunde damit, die Audio-Guides zu verkaufen, einzustellen und auszutauschen, sowie die

Schutzhelme und -brillen anzulegen. Gut ausgerüstet konnten wir dann endlich mit der eigentlichen Werksführung beginnen und so fuhr uns Horst (er musste leider aufgrund der strengen Vorschriften immer beim Bus bleiben und konnte daher nicht an der Führung teilnehmen) unter strenger Beobachtung vom Werksschutz zu der ersten Anlage. Im Fokus der heutigen Aktivitäten des Werks stehen die Stahlerverarbeitung und -beschichtung für die Autoindustrie. So wird z.B. aus den Duisburger Hüttenwerken stammendes Warmband („Coils“) kaltgewalzt, geglüht und elektrolytisch verzinkt oder feuerverzinkt.

Neben der modernsten Feuerverzinkungsanlage des Konzerns befindet sich auch eines der weltweit führenden Entwicklungszentren für die Oberflächenveredelung von Flachstahl auf dem Gelände. Die riesigen Anlagen (Conti-Glühe zur Erhitzung des Stahlbands: 300m lang, 35m hoch) werden nur noch durch wenige Mitarbeitern bedient („ist ja alles High-Tech“). Auf dem großen Gelände gab es einige Orientierungsschwierigkeiten, so musste der Gästeführer selbst manchmal nach dem richtigen Eingang suchen und ein Abstimmungsproblem zwischen Tor 35 und 36 sorgte für eine ungeplante Wartezeit auf den Bus. Gegen 13:00 Uhr kamen wir wieder beim Busparkplatz in der Stadt an, wo schon Tim auf uns wartete und uns zur Hausbrauerei „Hövels“ begleitete. Tim arbeitet beim Deutschen Fußballmuseum und hat uns bei der Organisation unterstützt und bei einem Teil des Ausflugs begleitet. Dort konnten wir bei schönem Wetter im Freien sitzen und ein zünftiges Mittagessen einnehmen. Anschließend konnten wir uns noch individuell in der Stadt umsehen, bevor wir uns um 16:00 Uhr wieder beim Bus trafen, um zum Signal-Iduna-Park zu fahren. Dort hatten wir für den Nachmittag eine Stadiontour gebucht. Fast pünktlich konnte die Tour beginnen. „Fast“ deshalb, weil ein Reisetilnehmer von uns den Start im Foyer verpasste. Doch nach einer kurzen Suche konnte er zur wartenden Gruppe dazu stoßen, und wir konnten mit der Tour beginnen.

Als Erstes ging es in den VIP-Bereich, danach über das Stadiongefängnis zum Presseraum und schließlich in die BVB Kabine. Der Rundgang führte uns weiter über den Spielertunnel an den Spielfeldrand und zu den Trainerbänken. Zum Abschluss konnten wir noch auf der legendären Südtribüne

Hotel Kurhaus ★★★★★

Ochs

Ihr Wohlfühl-Hotel
im Hochtaunus



Gepflegte Gastlichkeit und 40 komfortable Zimmer bieten wir Ihnen in unserem modernen Hotel ganz in der Nähe. Verschiedene Tagungsräume, 2 Restaurants der gehobenen Gastronomie, Familienfeiern, kleines Café, Hotelbar, Hallenbad, Sport- und Freizeitbereich (Massagen / Kosmetik)



Kanonenstr. 6 - 8, 61389 Schmitt / Taunus
Telefon 06084 48-0, Telefax 06084 48-80
www.kurhaus-ochs.de, reception@kurhaus-ochs.de


RINGHOTELS
Echt HeimatGenuss erleben



GARTH
Getränkevertrieb GmbH



Zeltverleih • Heimservice • Gastronomie

USINGEN

Telefon 06081 - 6 65 43 • Mobil 0172 6263109



die Akustik für die Fangesänge testen. Zurück am Busparkplatz in der Stadt gingen wir dann direkt zum kultigen Kiosk der Brauerei Bergmann, um uns „ein“ Feierabendbier zu genehmigen. Am Samstag gingen wir nach dem Frühstück zum nahegelegenen „Deutschen Fußballmuseum“. Dort wartete Tim schon auf uns, er ist dort als Marketing-Manager beschäftigt und führte uns durch das Museum. Das Museum ist mit über 1600 Exponaten und über 25 Stunden Filmmaterial sehr sehenswert und war das Highlight des Ausflugs. Der Rundgang durch die „erste Halbzeit“ ruft Erinnerungen hervor und weckt Emotionen. Im Fokus stehen die vier WM-Titel (z.B. original Spielball vom „Wunder von Bern“, die Schuhe mit denen der „Bomber“ das 2:1 im Finale 74 schoss, die Trikots von Diego Maradona und Guido Buchwald vom Finale 90). Eine spektakuläre 3D-Kino-Show lässt die Erinnerungen an den WM-Sieg 2014 aufleben. Der krönende Abschluss ist die „Schatzkammer“, in der die verschiedenen Pokale ausgestellt sind – darunter auch die WM-Siegerpokale im Original. Vereinsleben, Pokalgeschichte und die "Hall of Fame" machen den Gang durch die "zweite Halbzeit" zum Erlebnis. Am Ende der Ausstellung steht schließlich das größte Exponat, der Mannschaftsbus, der die deutsche Nationalmannschaft nach ihrem Titelgewinn in Rio 2014 befördert hat.

Die Mittagspause konnten wir zum Shoppen in der Innenstadt und für einen kleinen Snack in der Sonne verwenden. Am Nachmittag trafen wir uns dann alle wieder im Restaurant des Fußballmuseums, schließlich wollten wir gemeinsam die Bundesliga-Konferenz schauen. Der obligatorische Tippschein wurde von allen ausgefüllt und so konnten wir mit Spannung das Finale der Bundesliga-Saison verfolgen. Sieger des Tippspiels war Rolf, doch bei der Übergabe des Jackpots mussten wir leider

feststellen, dass der Gewinn in der Hektik der Schlussminuten „verloren“ gegangen war (der 50,- Euroschein liegt vermutlich noch heute unter einer Bank im Fußballmuseum). Doch das Problem wurde souverän in der Gruppe gemanagt und jeder gab nochmal einen kleinen Obolus, so dass Rolf seine Siegpriämie doch noch in Empfang nehmen konnte. Rolf schüttete sie postwendend in der Kultkneipe „zum Schlips“ in Form von zweit Meter „Stößchen“ (Dortmunder Spezialität = 0,1 l frisch durchgezapftes Bier) wieder an die Gruppe aus. Diese Kneipe aus den 50er Jahren bietet nur drei Getränke an: Wasser, Bier und Schnaps.

Am Sonntag besichtigten wir noch zum Abschluss das historische Schiffshebewerk in Henrichenburg, ca. 20km nördlich von Dortmund. Am 11. August 1899 durch Kaiser Wilhelm II eingeweiht, war der gigantische Aufzug als Bestandteil des Dortmund-Ems-Kanals in der Lage, Schiffe von 67m Länge 14m in die Höhe zu heben. Die Führung startete in der historischen Maschinenhalle und endete in einem Museumsschiff. Zwischendurch gingen wir eine steile Wendeltreppe hinauf auf die Brücke zwischen den beiden Oberhaupttürmen. Von hier konnten wir einen fantastischen Blick auf die Stahlkonstruktion und die weite Kanallandschaft genießen. Zum Abschluss der Fahrt kehrten wir dann noch einmal im Forsthaus in Butzbach für ein gemeinsames Mittagessen ein. Auch in diesem Jahr war es wieder ein rundherum gelungener Ausflug mit vielen schönen Stunden und interessanten Programmpunkten.

Mit dabei waren: Horst F., Peter H., Rolf H., Tobias V., Sven S., Holger H., Bernhard L., Tobias K., Armin K., Siggie D., Beppo B., Bernd Z., René K., Marcel S. und Tim P. als vor Ort Begleitung. Über Ziel und Termin für die Fahrt im nächsten Jahr wird sich das Orga-Team rechtzeitig Gedanken machen.





Restaurant & Pension

Stockheimer Seite 28 * 61279 Grävenwiesbach-Laubach
Tel.: 06086 555



Sommer in der frischen Quelle...

mit unseren beliebten sommerlichen Salatteller – Variationen mit verschiedenen herzhaften Steaks vom Rind, Schwein, Geflügel sowie mit gegrillten Fischen.

Sommerliche Cocktails, Drinks + hausgemachte Eistees warten auf Sie...

Gerne bei schönem Wetter auf unserer Gartenterrasse...

Vorankündigung... „Großes BBQ & Co.“

Nach den großen Ferien kommen alle **Grillfreunde & Weinliebhaber** auf Ihren Genuss.

Näheres auf unserer Facebook – Seite nach den Sommerferien...

Wir machen „**Betriebsferien**“ vom Sonntag, 24.06. ab 15:00 Uhr bis *einschließlich* Donnerstag, 05.07.2018.

Am Freitag, 06.07.2018 haben wir ab 17:00 Uhr wieder geöffnet.

Für unsere lieben Einschulungskinder haben wir am Dienstag, 07.08.18, **unseren Mittagstisch geöffnet.**

Wir sind für Sie da!

Mo. ab 17Uhr (bis 21 Uhr warme Küche), Di. Ruhetag
Mi., Do., von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr und ab 17 Uhr (bis 21 Uhr warme Küche)
Fr., Sa., So., ab 11:30 bis 21 Uhr, durchgehend warme Küche

Kevin's Werkstatt

KFZ-Meisterbetrieb

- Reparaturen aller Art
- Fehlerdiagnose
- Räder und Reifen
- Unfallinstandsetzung
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- HU/AU-Vorbereitung
- Oldtimer-Service

www.kevins-werkstatt.de

Merzhäuser Straße 30, 61276 Altweilnau Tel.: 06083 - 32 99 88 0



Der Dachdecker

Walter



Schieberle

Am Hirtenberg 1 · 61276 Weilrod
Mobil 01 77 / 2 15 59 89 · dachdecker-schieberle@gmx.de

Lassen Sie sich jetzt Ihr unverbindliches Angebot machen

Volleyball Hallensaison 2017/18 beendet

Kurz nach Redaktionsschluss der letzten Ausgabe haben wir die letzten Spieltage der Hallensaison 2017/18 ausgetragen. Sowohl in der Mixed Runde, als auch bei den Männern konnten wir jeweils 1 Team hinter uns lassen und somit jeweils den 5. Tabellenplatz erobern. Alles in Allem ging es in der Mixed Runde recht ausgeglichen vonstatten. Mit

Verein	Spiele	3:0/3:1	3:2	2:3	1:3/0:3	Bälle	Sätze	Punkte
1 SV Fun-Ball Dortelweil 2	10	6	1	2	1	794.699	25:11	22
2 TV Idstein Mixed	10	4	3	0	3	855.781	22:18	18
3 Unity Bad Homburg	10	4	2	2	2	843.749	23:17	18
4 TSG Wehrheim 2	10	2	3	3	2	889.885	21:22	15
5 TUS Weilnau	10	3	0	1	6	744.732	14:22	10
6 VFA Frischauf Eschborn	10	2	0	1	7	483.762	9:24	7

In der Männer Runde haben wir uns als Tie-Break Spezialisten herauskristallisiert. Jedes Spiel, das über 5 Sätze ging, haben wir zu unseren Gunsten entschieden. Eines sogar nach 0:2 Rückstand noch gedreht (Der Kick & TuS berichtete). Auch hier heißt der Meister Fun-Ball Dortelweil.

Verein	Spiele	3:0/3:1	3:2	2:3	1:3/0:3	Bälle	Sätze	Punkte
1 SV Fun-Ball Dortelweil	10	10	0	0	0	804.458	30:2	30
2 TV 1889 Weißkirchen	10	7	1	0	2	762.556	25:8	23
3 TV 1918 Dornholzhausen	10	4	0	3	3	773.750	18:20	15
4 TGS Offenbach-Bieber	10	3	1	1	5	748.786	16:21	12
5 TUS Weilnau	10	1	3	0	6	628.800	12:24	9
6 GTSV Frankfurt	10	0	0	1	9	455.820	4:30	1

Neue Mitspieler/innen sind immer gerne willkommen. Also wenn ihr auch Lust und Laune auf Volleyball spielen habt, dann nehmt einfach mit uns Kontakt auf und kommt mal zum Training vorbei. Wir beißen nicht, sondern wollen nur spielen. Das Training für Jugend, sowie für die Erwachsenen findet im Sommer je nach Wetterlage in der Halle, oder auf dem Sportplatz Altweilnau statt. Für die

ein wenig mehr Abgeklärtheit und Glück wären noch der ein oder andere Satz- bzw. Punktgewinn mehr drin gewesen. Immerhin haben wir geschafft den Meister Fun-Ball Dortelweil 3:0 aus unserer Halle zu schmettern. Dies war deren einzige 0:3 Niederlage! Hier die Abschlusstabelle der Mixed Runde:

Allerdings als sehr souveräner Meister mit 10 gewonnenen Spielen und gerade einmal 2 verlorenen Sätzen. Respekt und Glückwunsch von unserer Seite an die Meister beider Spielklassen. Hier die Abschlusstabelle der Männer Runde:

Jugend freitags 15:00Uhr bis 16:30 Uhr. Das Mixed Training für die Erwachsenen donnerstags ab 19:30 Uhr, bzw. nach Lust und Laune und kurzfristiger Rücksprache. Kontakt: volleyball@tus-weilnau.de Patrick Vollberg: 0176/44626960 (Abteilungsleiter und Organisation Spielbetrieb) Carolin Kaminski: 0176/31452215 (Jugendtraining)

TUS Weilnau - Basketball erste „Bewehrungsprobe“ steht an.

Seit etwa einem knappen Jahr findet jeden Montag in der Halle der MES in Riedelbach das Basketball-Training statt. Die Teilnehmerzahl ist inzwischen auf 10 Mädchen und Jungs angewachsen. Die Neuzugänge Lilith Hartmann und Greta Landsee haben sich sehr schnell ins Team integriert und haben ebenfalls auch die Grundlagen des Basketballs schnell verinnerlicht. Somit ist es nur eine logische Konsequenz, dass die, vom ganzen Team erworbenen spielerischen Fertigkeiten, unter Beweis gestellt werden wollen. Geplant ist ein Freundschaftsspiel gegen eine Jugendmannschaft

der UTSG. Genauer Termin steht noch nicht fest, die Kontakte sind jedoch schon geknüpft und es wird sicherlich bald soweit sein. Der Stamm von 10 Spielerinnen und Spielern ist schon zwar nicht schlecht, darf und soll ruhig weiter anwachsen. Alle die Lust verspüren, diese attraktive Sportart zu erlernen bzw. die schon vorhanden Skills weiter zu entwickeln, sind herzlichst eingeladen beim Training vorbeizuschauen. Dabei spielt das Alter gar keine Rolle. Die Kontaktdaten und die Trainingszeiten können auf der Webseite des TUS Weilnau eingesehen werden.

Gaststätte – Cafe – Pension

Herrmann



Fam. Betrieb. Bes. R. Dietrich
61276 Weilrod - Altweilnau/Taunus im herrlichen Weital
Telefon 0 60 83/20 83

Seit über 50 Jahren zu Diensten des Gastes. Gartenlokal

Naturheilpraxis Sonja Pluntke

Heilpraktikerin

Darmsanierung • Allergien • Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn

Langstraße 7 • 61276 Weilrod-Riedelbach
Telefon 0 60 83 / 91 97 00 • Fax 0 60 83 / 91 97 02

KFZ-Meisterbetrieb Martin Esser



- Unfallreparatur
- KFZ-Reparaturen an allen Autotypen
- Autoglas- Reparaturen und Austausch
- Reifenservice
- Inspektion
- TÜV + ASU

Martin Esser • Erbsmühler Weg 1 • 61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon: 0 60 83/16 44 • Handy: 01 72/691 18 48

Jugendfußball – Große Pläne bei der JSG



Bringen gute Ideen für die Jugendspielgemeinschaft mit: Uwe Hartmann (links) und Stefan Böff auf dem Merzhäuser Sportplatz.

Die JSG Merzhäuser hat nach eineinhalb Jahren noch immer große Pläne, was die Zukunft der jungen Kicker angeht. Jedoch sind diese nicht so einfach umzusetzen. Um den Nachwuchs bei Laune zu halten und anzulocken, schweben den Verantwortlichen innovative Maßnahmen vor. Bringen gute Ideen für die Jugendspielgemeinschaft mit: Uwe Hartmann (links) und Stefan Böff auf dem Merzhäuser Sportplatz. „Die Zukunft liegt in den Spielgemeinschaften, davon bin ich überzeugt“, sagt Uwe Hartmann. Dabei denkt das Vorstandsmitglied der Jugendspielgemeinschaft (JSG) Merzhäuser aber nicht nur an den Nachwuchs, sondern kann sich langfristig diese Kooperation auch bei Seniorenmannschaften vorstellen. „Früher war das undenkbar, heute sehe ich das mit anderen Augen“, sagt auch Stefan Böff vom TuS Weilnau, in der JSG zuständig fürs Pass- und Meldewesen. Hartmann ist gleichzeitig Abteilungsleiter von TuS Merzhäuser. Die weiteren fünf Trägervereine TuS Weilnau, SG Niederlauken, TSV Grävenwiesbach, SG Mönsstadt und FC Ay Yildizspor Usingen machen die JSG zur größten im Hochtaunus. Trainiert und gespielt wird unter anderem in Riedelbach, Merzhäuser und Rod an der Weil – immer möglichst dort, wo die meisten Spieler wohnen. Die beiden früheren Kicker Hartmann und Böff waren für die JSG Wegbereiter vor etwa eineinhalb Jahren. Und sie haben große Ziele. „Unser Ziel war und ist es, binnen fünf Jahren von der G- bis zur A-Jugend alles anbieten zu können“, schildert Hartmann. Doch das ist nur ein Teil der Pläne. „Außerdem soll in den nächsten dreieinhalb Jahren ein eigener Förderverein gegründet werden“, sagt Hartmann. Die Gründe dafür liegen für die beiden Vorstandsmitglieder der JSG auf der Hand. Es geht vor allem ums liebe Geld. „Sponsoren sind doch eher verhalten, wenn

es darum geht, sie um Unterstützung zu bitten“, hat Böff festgestellt. Schnell würden da Verknüpfungen zu den Hauptvereinen hergestellt und vermutet, dass die Gelder anders eingesetzt würden. Mancher Geldfluss verlaufe für Sponsoren nicht transparent genug. „Wir erhoffen uns von einem eigenen Förderverein viel mehr Möglichkeiten“, unterstreicht Hartmann.

Mit Hilfe des Fördervereins, in den die Trägervereine dann ihren Obolus zahlten, sollen neue Angebote geschaffen werden, die den Nachwuchs stärker und vor allem langfristig an die JSG binden. Und dafür möchte der Vorstand dann auch ganz neue Wege beschreiten, „denn das soll hier wie eine große Familie sein“, schildert Hartmann. So könnte der Verein zum Beispiel Ferienfreizeiten organisieren und behilflich sein, wenn es um Lernförderungen für die Schule gehe. „Bislang ist es so, dass die Schüler nicht zum Training kommen dürfen, wenn sie in der Schule nachlassen“, weiß Jugendtrainer Böff aus der Praxis. Wenn die Jugendspieler aber Nachhilfe über den Verein angeboten bekämen, könnte das nicht nur ein Anreiz für die Schüler, sondern vor allem für deren Eltern sein. Im April, hat sich der JSG-Vorstand im Rahmen eines Elternabends in der Rauschpennhalle den Anregungen und der Kritik der Eltern gestellt. Das ist sicherlich auch ein Resultat aus dem ersten Rückschlag, den die JSG nach dem Startschuss im vergangenen Jahr hinnehmen musste. Die komplette E-Jugend wanderte samt Trainer zum FC Laubach ab. Über die Gründe habe Hartmann nichts erfahren. „Das sind Momente, in denen man sich auch selbst hinterfragt“, sagt er dazu selbstkritisch. Ein kompletter Jahrgang also futsch, und Mannschaften in der A- und B-Jugend kamen zuletzt auch nicht zustande. Handgelder oder Aufwandsentschädigungen wolle die JSG aber weiterhin nicht zahlen, um Spieler zu halten. „Die Jungs sollen bei uns spielen, weil sie es wollen“, sagte Hartmann. Gleichwohl beteilige sich die JSG an Trikotanschaffungen oder könne Spender für Trainingsmaterial oder Bekleidung akquirieren. Neben abwandernden Spielern ist für die JSG ebenfalls ein Problemfeld, genügend Trainer für die Teams stellen zu können. In erster Linie würden sich Väter von Jugendspielern und ehemalige Fußballer der Stammvereine dem Nachwuchs annehmen.

„An lizenzierten Trainern haben wir einen echten

MEIN LEISTUNGSPROFIL

- Kontieren und Buchen von lfd. Geschäftsvorfällen
- Erstellung Betriebswirtschaftlicher Auswertungen
- Kaufm. Mahn- und Zahlungswesen sowie Sachbearbeitung
- Aufarbeitung von Rückständen und Urlaubsvertretung
- Freie Mitarbeit in Unternehmen

BERNDSEEL
Buchhaltungsservice

BERND SEEL
Buchhaltungsservice
Vor der Stadtmauer 3
61276 Weilrod-Altweilnau

Telefon: 06083 447205
Mobil: 0178 1884398
E-Mail: berndseel@gmx.net



Schulz & Schwachta GbR

Garten- & Landschaftsbau

Christian Schulz

TEL 0172 9032442

Gregor Schwachta

TEL 0173 6802001

ERBISMÜHLER WEG 3 • 61276 WEILROD

schulzschwachta@gmx.de

TEL 06083 3299525

Beratung und Ausführung

Neu- und Umgestaltung

Mauern und Palisaden

Pflaster- und Plattenbeläge

kleinere Baumfällarbeiten

Rollrasen und Rasenansaat

Pflanzungen und Pflege

Zaunbau und vieles mehr



NAGEL DESIGN

Susan Orth

Tel: 0160-5833963

Auf der Hölle 12

61276 Weilrod - Rod an der Weil

POWER PLATE.



SLIMYONIK®
YOUR BODYSTYLER



Mangel", räumt Hartmann ein und ergänzt: „noch.“ Denn aktuell lassen sich zwei der Betreuer zum Lizenztrainer ausbilden. „Das ist ein Anfang“, sind die beiden JSG-Vorstandsmitglieder überzeugt. Das Problem bei der Trainerausbildung sei nicht das Geld, sondern vor allem die Zeit, die man sich dafür nehmen muss. Eine stabile dritte Kraft im Usinger Land zu sein, hinter der Konkurrenz von Usinger TSG und FC Neu-Anspach, haben sich die Macher der Jugendspielgemeinschaft Merzhausen vorgenommen. Und geht es nach den beiden Wegbereitern, dann wäre eine Zusammenarbeit der Vereine im Seniorenfußball ebenso sinnvoll, „denn

dann müssen sich die Jugendlichen nicht entscheiden wo sie hingehen, sondern können nahtlos von einer Spielgemeinschaft in die andere wechseln“, sagen Uwe Hartmann und Böff. Doch ein solcher Gedanke müsse ebenso reifen wie manche Idee, die JSG für die Jugend attraktiver zu machen. Yasin Bozdog, Vorsitzender des FC Ay Yildizspor, wird es gerne hören. Er hatte vor kurzem öffentlich mit TuS Merzhausen geflirtet. TuS Weilnau befindet sich derzeit in einer, sogar landkreisübergreifenden Spielgemeinschaft mit SG Weilrod und TuS Steinfischbach.

Quelle: Tatjana Seibt

FUSSBALL- FERIEN-CAMP

der JSG MERZHAUSEN

Wann?	vom 25. bis 29. Juni 2018
Wo?	Sportgelände TuS Merzhausen
Wer?	für fußballbegeisterte Jugendliche (weiblich/männlich) von 6 bis 10 Jahren
Was?	Betreuung von 10.00 bis 17.00 Uhr – inkl. Mittagessen / Getränke / T-Shirt – Sportversicherung der Teilnehmer
Kosten?	30.- pro Teilnehmer/in
Betreuer:	Jugendtrainer/Betreuer der JSG Merzhausen
Ansprechpartner:	Marcus Schmidt, Tel. 0173/6913832 E-Mail: marcus.schmidt1980@icloud.com



www.jsgmerzhausen.de



Das Fahrradgeschäft am Bikepark Feldberg

Was Sie bei uns erwartet:

Fahrräder und Ausrüstung für alle Einsatzbereiche des Sports und des täglichen Lebens

Markenräder von Giant, Scott, Argon 18, Felt, Salsa, Fuji, Saraczen, Transition u.v.m

Große Auswahl an Ersatzteilen

Erstklassige Fachwerkstatt

Kant Bike

61389 Schmitten
Kanonenstraße 5

Öffnungszeiten:

Di bis Fr: 10 - 19 Uhr

Sa: 10 - 15 Uhr

Telefon: 06084 9498627

Email: info@kant-bike.de

www.Kant-Bike.de

IHR STARKER PARTNER FÜR BAUSTOFFE

JETZT UNTER NEUER GEMEINSAMER FLAGGE IN DER REGION
HOCHTAUNUSKREIS UND GROSSRAUM LIMBURG-WEILBURG.

Sie finden uns in Neu-Anspach, Niederlauken
und Löhnberg (ersetzt den bisherigen Standort
in Merenberg ab Ende März 2015).

Sie möchten uns näher kennenlernen?
Mehr Informationen bekommen Sie unter
www.jaeger-hoeser.de oder schreiben Sie
uns offline oder online. Wir kommen auf Sie zu



RMB
Bauzentrum
JÄGER + HÖSER

Haupthaus Neu-Anspach

Philipp-Reis-Strasse 4
61267 Neu-Anspach
Telefon: 06081 44940 0
Telefax: 06081 44940 30
info@jaeger-hoeser.de

Niederlassung Niederlauken

Grundgasse 7
61276 Weilrod
Telefon 06083 95760 0
Telefax 06083 95760 29
info@jaeger-hoeser.de

Niederlassung Löhnberg

- Fliesenreff B49 -
Grüner Weg 2
35792 Löhnberg
Telefon 06471 51690 88
Telefax 06471 51690 89
info@jaeger-hoeser.de



FLIESE KERAMIK HOCHBAU TROCKENBAU GALABAU DACH

www.jaeger-hoeser.de

Das kleine Wunder von Weilnau



In der Rückrunde hatten die Spieler der FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach viel zu feiern.
Foto:Heiko Rhode

In der Winterpause abgeschlagenes Schlusslicht, am Ende drin geblieben. Die KOL-Fußballer aus Weilnau, Weilrod und Steinfischbach haben das Kunststück wiederholt.

Wenn die Fußballer der FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach in ein paar Tagen in der mallorquinischen Sonne liegen, wird sich der ein oder andere vielleicht kurz an den Winter im Taunus zurück-erinnern. Magere acht Punkte hatte der Kreisoberligist auf seinem Konto. Zwölf Punkte betrug der Rückstand für das abgeschlagene Schlusslicht auf den Relegationsplatz. Eiszeit in Weilnau. Ähnlich wie in der Vorsaison (elf Zähler zum Jahreswechsel) schienen die Chancen für eine weitere KOL-Saison sehr gering. Und ähnlich wie in der vergangenen Runde hat es die FSG geschafft, wenn das Thermometer wieder bis 30 Grad klettert: 31 Punkte, Platz 13 – das kleine Wunder von Weilnau ist perfekt. „In der Winterpause habe ich unsere Chancen auf den Klassenerhalt bei 50:50 gesehen“, sagt Armin Klimmek, Vorsitzender der FSG. „Im letzten Jahr war die Hinrunde ja ähnlich verlaufen. Wir haben jedes Spiel, das knapp war, verloren.“ Und: Durch mehrere Spielverlegungen und Tausch des Heimrechts seien in diesem Jahr noch acht Heimspiele zu absolvieren gewesen. Nach dem 8:3 im ersten Spiel des Jahres bei der SGK Bad Homburg sei ihm klar gewesen: „Wir können das schaffen!“

Dass sich die FSG schließlich zur fünftbesten Mannschaft der Rückrunde aufschwang und mit dem FC Ay Yildizspor, der Usinger TSG II und der SG Oberhöchstadt noch drei Teams hinter sich ließ, führt Klimmek unter anderem auf die Heimstärke zurück. „Wir haben nie unter 100 Zuschauer“, sagt er. „Wir sind ein verschworener Haufen. Und ganz wichtig: Trotz der schwachen Ausbeute von acht

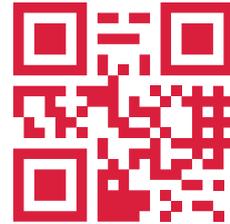
Punkten haben wir am Trainer festgehalten. Wir haben gesehen, wie er im Training arbeitet und wären mit Thorsten Crecelius auch in die A-Liga gegangen. Das Gleiche gilt für die Spieler. Mit Ausnahme von Sebastian Schwarzer, der altersbedingt aufhört, werden alle weitermachen. Sie wären auch im Falle eines Abstiegs geblieben, was Bände über den Charakter der Mannschaft spricht.“

Crecelius freut sich, dass zahlreiche Einzelgespräche im Winter mit dazu geführt hätten, dass sich Trainer und Spieler langsam gefunden hätten. Zum anderen habe die FSG im Winter eine kreisweite Not zur Tugend gemacht. Bis zum ersten Schneefall wurde auf dem Kunstrasen in Oberems trainiert. Als dies dann aufgrund der frostigen Bedingungen nicht mehr möglich war, dirigierte Crecelius seine Mannen in die Halle. Was andernorts als suboptimales Training abgestempelt wurde, passte hier zur Spielanlage der Mannschaft. „Es wurde natürlich viel Kondition und Krafttraining gemacht“, erklärt der Coach, „was unserer kämpferischen Natur entgegenkommt.“ Weilnau/Weilrod/Steinfischbach war in der Verfassung, über die vollen 90 Minuten einer Partie zu marschieren – und brachte so auch die Favoriten DJK Bad Homburg (3:2) und EFC Kronberg (2:1) zu Fall. Einsatzfreude habe die Mannschaft ausgezeichnet, aber auch eine faire Spielweise, sagt Klimmek. Das sei auch in der Statistik der Verwarnungen durch die Schiedsrichter zu sehen.

In einem Zwischenfazit hatte Trainer Crecelius den Teamgeist und seine Schlüsselspieler hervorgehoben. Torhüter Janis Jung habe blendend gehalten, Verteidiger Daniel Dietrich sämtliche Torjäger der Liga „kaltgestellt“. Sascha Weldert zeichne eine einzigartige individuelle Klasse und Vielseitigkeit aus. Besonders wichtig sei aber die „Doppel-Sechs“ mit Jonas Heilhecker und Sören Hofmann, gleichzeitig bester Torschütze. Schade eigentlich, dass es sich die FSG-Kicker nun auf Mallorca gut gehen lassen. Klimmek würde die Sommerpause liebend gerne streichen. „Für einen ähnlichen Verlauf habe ich auch langsam nicht mehr die Nerven“, sagt der FSG-Chef, „ich hoffe, dass wir uns in der Hinrunde unserem Leistungsvermögen entsprechend im Mittelfeld einreihen.“

Alles, was Ihr Fahrzeug begehrt - von Ihrem Kfz-Meisterbetrieb!

- Reparatur und Inspektionsservice für alle Fahrzeuge mit Mobilitätsgarantie
- Professioneller Reifenservice mit Einlagerung
- TÜV und AU durch autorisierte Prüforganisationen
- Karosseriearbeiten und Instandsetzung
- Klimaanlage-Reparatur und Wartung
- Autoglasreparatur
- KFZ-Diagnose und Elektrik
- Werkstatt-Ersatzwagen




automobile technik

Lauker Weg 2b
61276 Weilrod-Altweilnau
Telefon 06083 - 95 95 10
E-Mail info@dreyer-kfz.de
www.dreyer-kfz.de


HEINISCH
Schreinerei

**Fenster und Türen in Kunststoff,
Aluminium und Holz**

Hochwertiger Innenausbau

**Unsere Qualität
hält einfach länger!**

Stephan Heinisch
Waldstraße 1
61276 Weilrod
Tel.: 06083-940328
info@schreinerei-heinisch.de
www.schreinerei-heinisch.de

FSG II - Weilnau/Weilrod/Steinfischbach gelingt Aufstieg in die Kreisliga B.

Nach dem bitteren Abstieg in der Saison 2016/17 ist es der zweiten Mannschaft der Fußballspielgemeinschaft Weilnau/Weilrod/Steinfischbach gelungen, den direkten Wiederaufstieg in die Kreisliga B Hochtaunus zu schaffen. Bereits im ersten Spiel der gerade abgelaufenen Saison kam es zu der Begegnung mit dem späteren Meister der C-Liga Spvgg. 05/99 Bomber II Bad Homburg. Diese Begegnung wurde unglücklich 2:3 verloren. Dagegen wurde dann das Rückspiel gegen den gleichen Gegner mit 2:1 gewonnen. In der Schlusstabelle belegte die FSG Weilnau/Weilrod/Steinfischbach den 2.ten Tabellenplatz mit 92:26 Toren und 57 Punkten. Dieser 2. Platz bedeutet letztendlich den direkten Aufstieg in die Kreisliga B. Garant für diesen Erfolg war letztendlich die Tatsache, dass die FSG II mit 26 Gegentoren die beste Abwehr der Liga hatte, welche die wenigsten Gegentore hinnehmen musste.

Dafür haben unsere beiden Torhüter Marcel Gundermann und Maximilian Rühl wesentlich beigetragen. Davor haben sich die Abwehr und Mittelfeldspieler Marcel Krieger, Leon Bauer, Marcel Weil, Gökhan Aydin, Leon Bauer, Niklas Becker, Gerry Gellrich, Florian Ernst, Daniel Blumer, Kevin Wanz-

ke, Khaled Amiri, Kevin Baumann und Routinier Patrick Schwarz sich gut ergänzt und nur wenig zugelassen. Insgesamt 96 Tore hat die FSG II in 24 ausgetragenen Spielen erzielt. Diese ausgezeichnete Leistung ist dem Sturm neben Torjäger Carsten Rücker auch Marcel Mühle, Marvin Wermes, Zico Amiri und Sven Baumann zu verdanken. Leider haben in der C-Liga 3 Mannschaften während der laufenden Runde den Spielbetrieb eingestellt. Diese waren SV Seulberg II, Ay-Yildizspor II Usingen und Niederlauken/Laubach II. So konnte zum Schluss der Runde kaum noch ein geregelter Spielbetrieb stattfinden.

Auch in Anbetracht der guten Ergebnisse der FSG II sind einige Gegner gegen unsere Mannschaft nicht mehr angetreten. Wir wünschen unserer zweiten Mannschaft in der Kreisliga B Hochtaunus viel Erfolg.

Die Redaktion der Kick & TuS gratuliert ganz herzlich zu diesem Wiederaufstieg

Text:
Thorsten Remsperger
und Robin Kunze



Autoservice Jung

KFZ-Meisterbetrieb

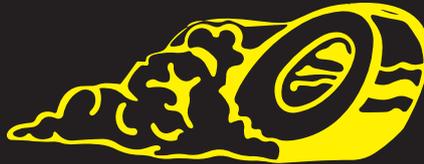
- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Scheibenreparatur
- Unfallinstandssetzungsarbeiten
- Achsvermessungen
- Klimaservice
- Reifen- und Felgenservice sowie Zubehör
- Räder waschen
- KFZ-Teile

TÜV und AU jeden Freitag ab 14 Uhr!

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 8.00 Uhr–12.00 Uhr, 14.00 Uhr–17.30 Uhr

Weitere Termine nach Absprache



Autoservice Jung, Weilstraße 41a, 61276 Rod an der Weil
Tel: 06083 / 910240, Fax: 06083 / 910241, info@autoservice-jung.de



Ihr Partner für

**Kaltband • Spaltband
Edelbandstähle • Aluminium**

61276 Weilrod • Tel: 06083-2791-2793

www.melcher-stahl.de • info@melcher-stahl.de

Gymnastikgruppe Modos und die Danzerey waren auf Tour

Der Sportverein „Frisch auf“ Emmershausen war dieses Jahr Gastgeber des „Bunten Nachmittags für Ältere“ des Turngaus Feldberg. Rund 50 Frauen aus mehreren Vereinen aus Vorder- und Hinter-taunus trafen sich am Samstagnachmittag im Bürgerhaus von Emmershausen um gemeinsam zu tanzen und das reichhaltige Kuchenbuffet der Gastgeberinnen zu genießen. Noch vor Kaffee und Kuchen zeigte der einzige Herr in der Runde, Alfred Keller von der TG Ober-Rosbach, der früher die 50-Plus-Nachmittage organisiert hat, den Damen zwei Rundtänze mit einfachen Schritten. „Der Tänzer dreht sich und geht nach links zur neuen Partnerin“, erklärte er. Zunächst gab es leichtes Chaos. Aber nach zwei oder drei Versuchen klappte es dann doch. Die Tanzgruppe „Just for fun“ zeigte

ihren Zwergentanz und ließ die Damen dann bei der „Arschparade“ mitmachen. Vom TuS Weilnau kamen zwei Gruppen. Die „Danzerey Burg Weilnau“ hatte als Reihentanz den „Pferdetanz“ und als Kreistanz den „Hausmeister“ mitgebracht. Zum Mitmachen gab es dann die „Specknerin“ und den „Holzschuhtanz“. Aber auch die Damen der Montagsgymnastik des TuS Weilnau traten auf. Sie hatten eine Trommelchoreographie einstudiert, bei der große Sitzbälle als Trommeln fungierten. „Wir wollen zusammen Spaß haben“, betonte die Vorsitzende von „Frisch auf“ Emmershausen, Brigitte Buhlmann. Es sei kein Tanzlehrgang. Dieser „Bunte Nachmittag für Ältere“ wird jedes Jahr von einem anderen Verein des Turngaus Feldberg ausgerichtet.

Von Turnen bis Yoga

Die besten Sportarten für Kinder / Nicht alles eignet sich für den Bewegungseinstieg / Ballsportarten fördern Sozialkompetenz. Yoga, Turnen und Kampfsport – schon für Kindergarten und Grundschulkind ist das Sportangebot vielseitig. Denn durch Bewegung werden nicht nur Muskulatur, Koordination und Motorik geschult. Auch die sozialen Fähigkeiten spielen beim Sport eine große Rolle, vor allem bei Teamsportarten wie Fuß- oder Handball. „Außerdem ist nachgewiesen, dass Sport die Konzentrationsfähigkeit bei Kindern fördert“. Sport tut also schon jüngeren Kindern gut, vor allem, wenn er in der Gruppe stattfindet. Konkurrenz- und Wettbewerbsgedanken spielen in der Kindergartenzeit noch keine große Rolle, doch eignet sich aber nicht jede Sportart für Kindergartenkinder. „In diesem Alter sollten Kinder hauptsächlich Sportarten ausüben, bei denen natürliche und spielerische Körperbewegungen angeboten werden.“ Fangen Kinder zu früh mit Sport an, bei dem nur eine bestimmte Muskelgruppe trainiert wird, können Schäden am Skelett die Folgen sein. Wichtig ist deshalb, den kompletten Körper zu trainieren. Besonders gut eignet sich für den Start das Kinderturnen. „Turnen ist einfach eine sehr gute Grundlage für alle weiteren Sportarten.“ Für Mädchen und Jungen im Kindergartenalter empfehlen die Experten folgende Sportarten: Kinderturnen: Sprossenwände oder umgedrehte Turnbänke motivieren zum Klettern, Laufen, Hüpfen oder Hangeln. Dadurch trainieren Kinder ihre Muskeln und stärken ihre Haltung und

Bewegungssicherheit. Auch beim Kinderjudo werden die Stütz- und Haltemuskulatur gestärkt und grundlegende koordinative und konditionelle Fähigkeiten geschult. Kindersport im Park: In immer mehr Städten wird Kindersport im Park angeboten. Ähnlich wie beim Kinderturnen stehen auch hier die natürlichen Bewegungsabläufe im Vordergrund. „Außerdem erprobt das Kind seine Geschicklichkeit.“ Kinderyoga: Es kann Kinderyoga zwar schon ab drei Jahren begonnen werden, allerdings nur in Verbindung mit Sportarten wie dem Kinderturnen. Kinderyoga allein ist sonst nicht vielfältig genug. Hat der Kinderkörper ein entsprechendes Muskelkorsett entwickelt, können weitere Sportarten hinzukommen. Es empfiehlt sich jedoch, einseitigen Sport nur in Verbindung mit vielseitigen Sportarten zu betreiben.

Folgende Sportarten eignen sich ab dem Grundschulalter: Ballsportarten: Bei diesen Sportarten wird auch die soziale Kompetenz gefördert. Auf dem Spielfeld müssen die Kinder Rollen einnehmen, bewusst miteinander kommunizieren und Empathie aufbringen. Olympisches Geräteturnen, Sportakrobatik, Rhythmische Sportgymnastik und Ballett: Diese Sportarten können Kinder mit fünf Jahren anfangen. Allerdings brauchen sie dafür eine gute körperliche Grundlage. Der Körper wird hier gezielt auf anspruchsvolle Kunststücke vorbereitet. Das wiederum fördert die Koordination. Angebote über Kinderturnen. Siehe Homepage des TuS Weilnau.

FOTOSTUDIO SCHIFFER

06083 - 958 188 / 0173 - 3112100

WWW.FOTOSTUDIO-SCHIFFER.DE

TECO: SUN

AUS FREUDE AM ENERGIESPAREN.



- Heizungsbau - Sanierung sowie - Optimierung
- Erneuerbare Energie vom Holzkessel bis zur PV-Anlage
- Trinkwasserhygiene und Trinkwasseruntersuchungen
- Reparatur und Wartung

Ein serviceorientierter Fachbetrieb in Ihrer Nähe

Lauker Weg 14 // 61276 Weilrod// Tel. 06083/9599-945
info@tecosun.de // www.tecosun.de